Habitations collectives de la "Fraternelle" : Avenue du Guintzet 16, 18 et 20 - Chemin Charles-Meuwly 3-5

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Ville de Fribourg : les fiches**

Band (Jahr): **- (2003)**

Heft 21

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

HABITATIONS COLLECTIVES DE LA «FRATERNELLE»

Avenue du Guintzet 16, 18 et 20 – Chemin Charles-Meuwly 3-5

Cité-jardin construite par la Société Coopérative Immobilière des Maisons Ouvrières «La Fraternelle», sur les plans des bureaux Diener & Schaller et Cuony & Devolz, 1924-1925

Adresses anciennes
Avenue du Guintzet 30, 32 et 34
Chemin du pré de l'Hôpital 11 et 13 (avant 1970)

Propriétaires connus
1924 Société coopérative «La Fraternelle»

Premiers locataires le 23 juillet 1924
Jean Eggen
Fabien Fracheboud
Pierre Roubaty
Arthur Thomet
Canisius Schmutz
Jacques Gottrau
Antoine Fischer
Arnold Sieber
Max Barras
Gottfried Schaer
Albert Python
Hippolyte Delamadeleine
Hilaire Vonlanthen
Pauly
Ferdinand Foerster
Severin Piller
Jakob Swighart
Henri Wicky
Armand Papaux
Joseph Gremaud
Joseph Egger
Jules Raemy
Oscar Progin